

Hallo Joachim, alle,

die Frage, wo der Drehko verwendet wurde, ist noch nicht vollständig beantwortet - geht wohl auch nicht so einfach, da dafür eine ziemliche Reihe von Geräten aufzuzählen wären...

Die - aus meiner Sicht ;) - wichtigsten Geräte fehlen hier aber noch.

Die Fa. Hempel hat diesen Drehko in ihren frühen Geräten standardmäßig verbaut.

(Im Anhang ein Foto von Heli 3000)

Irgendwann stellte man dann fest, dass auch der UKW-Bereich keine "schwarze Magie" ist und dass man da auch mit normalen, preiswerteren Drehkos einigermaßen zurechtkommen kann.

Im Netz findet sich ein Beitrag zur Konstruktion eines hochverstärkenden UKW-Tuners (mit Kaskodevorstufe).

Da führte die durchgehende Achse zu Problemen wegen Rückwirkungen zwischen den einzelnen Kreisen über die Drehko-Achse.

Das wäre mit einem Drehko, wie Du ihn fotografiert hast, nicht passiert.

Nur - mir ist von dieser Art Drehko keine vierfache Ausführung bekannt.

(Ich hab den Link jetzt nicht parat, er sollte sich aber finden lassen, falls Interesse besteht.)

Gruß

Hartmut

---

## File Attachments

1) [Drehko-Heli\\_3000.jpg](#), downloaded 1123 times

---